



Legende

Biotop- und Nutzungstypen:
(Biotop- und Nutzungstypen lt. Biotopwertliste zur Anwendung der Bayerischen Kompensationsverordnung (Stand 28.02.2014) mit redaktionellen Änderungen vom 31.03.2014)

- GEWÄSSER**
- F12** Stark veränderte Fließgewässer
 - F13** Deutlich veränderte Fließgewässer
 - F211** Gräben, naturfern
- ÄCKER, GRÜNLAND, VERLANDUNGSBEREICHE, RUDERALFLUREN**
- A11** Intensiv bewirtschaftete Äcker ohne oder mit stark verarmter Segetalvegetation
 - A2** Ackerbrache
 - G211** Mäßig extensiv genutztes, artenarmes Grünland
 - G212** Mäßig extensiv genutztes, artenreiches Grünland
 - G215** Mäßig extensiv bis extensiv genutztes Grünland, brachgefallen
 - G215-GB00BK** Mäßig extensiv bis extensiv genutztes Grünland, brachgefallen
 - G314-GL00BK** Magerrasen / Wacholderheiden, brachgefallen
 - W12** Wiesen, Weiden und Rasen - trocken
 - G314-GL00BK** Magerrasen / Wacholderheiden, brachgefallen
 - K11** Ufersäume, Säume, Ruderal- und Staudenfluren
 - K11** Artenarme Säume und Staudenfluren
 - K122** Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren frischer bis mäßig trockener Standorte
- VEGETATIONSFREIE/-ARME STANDORTE**
- O642-ST00BK** Rohbodenstandorte (vegetationsfrei oder mit Initialvegetation)
 - O642-ST00BK** Ebenerdige Abbauflächen aus Blöcken, Schutt, Sand, Kies oder bindigem Substrat mit naturnaher Entwicklung
- WÄLDER UND GEHÖLZSTRUKTUREN**
- B112-WH00BK** Gehölze im Offenland
 - B112-WH00BK** Mesophiles Gebüsche / Hecken
 - B116** Gebüsche / Hecken stickstoffreicher, ruderaler Standorte
 - B221** Feldgehölze mit überwiegend gebietsfremden Arten, junge Ausprägung
 - B313** Einzelbäume / Baumreihen / Baumgruppen mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, alte Ausprägung
 - B321** Einzelbäume / Baumreihen / Baumgruppen mit überwiegend gebietsfremden Arten, junge Ausprägung
 - W12** Waldmäntel, Vorwälder und spezielle Waldnutzungsformen
 - W12** Waldmäntel frischer bis mäßig trockener Standorte
 - W21** Vorwälder auf natürlich entwickelten Böden
 - Laub- und Mischwälder/-forste**
 - L231-9110** Buchenwälder basenarmer Standorte, junge Ausprägung
 - L61** Sonstige standortgerechte Laub(misch)wälder, junge Ausprägung
 - L62** Sonstige standortgerechte Laub(misch)wälder, mittlere Ausprägung
 - L63** Sonstige standortgerechte Laub(misch)wälder, alte Ausprägung
 - L711** Nicht standortgerechte Laub(misch)wälder einheimischer Baumarten, junge Ausprägung
 - L722** Nicht standortgerechte Laub(misch)wälder gebietsfremder Baumarten, mittlere Ausprägung
 - L723** Nicht standortgerechte Laub(misch)wälder gebietsfremder Baumarten, alte Ausprägung
 - Nadelwälder / -forste**
 - N711** Strukturarme Altersklassen-Nadelholzforste, junge Ausprägung
 - N712** Strukturarme Altersklassen-Nadelholzforste, mittlere Ausprägung
 - N721** Strukturreiche Nadelholzforste, junge Ausprägung
 - N722** Strukturreiche Nadelholzforste, mittlere Ausprägung
- SIEDLUNGSBEREICH, INDUSTRIE-/GEWERBEFLÄCHEN UND VERKEHRSANLAGEN**
- P42** Sonderflächen im Siedlungsbereich
 - P42** Land- und forstwirtschaftliche Lagerflächen
 - Verkehrsflächen und Verkehrsnebenflächen**
 - V11** Verkehrsflächen des Straßen- und Flugverkehrs, versiegelt
 - V32** Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, befestigt
 - V332** Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, unbefestigt, bewachsen

Schutzgebiete, gesetzlich geschützte Biotope
 7336-0251-001 Biotop laut antiker Biotopkartierung Bayern mit Nummer

- Artnachweise**
- saP-relevante Tierarten**
(Arten nach Anhang IV der FFH-Richtlinie, saP-relevante europäische Vogelarten nach BAYLFU)
- saP-relevante Tierart:
 - Verbotstatbestand nach § 44 BNatSchG vermeidbar (unter Berücksichtigung von Vermeidungs- und ggf. vorgezogenen Ausgleichsmaßnahmen)
 - Säugetiere:**
 - HM Haselmaus (*Muscardinus avellanarius*)
 - Vögel:**
 - Dg Dorngrasmücke
 - Bp Baumpieper
 - Ha Bluthänfling
 - G Goldammer
 - Mb Mäusebussard
 - Reptilien:**
 - ZE Zauneidechse (*Lacerta agilis*)
- Weitere bedeutsame Tierarten**
(Arten der Roten Liste, landkreisbedeutsame Arten nach ABSP)
- weitere naturschutzfachlich bedeutsame Tierart
 - Reptilien:**
 - RNA Ringelnatter (*Natrix natrix*)
 - Amphibien:**
 - TMO Teichmolch (*Triturus vulgaris*)
 - BMO Bergmolch (*Mesotriton alpestris*)
 - Libellen:**
 - Cavi *Calopteryx virgo* (Blauflügel-Prachtlibelle)
 - Heuschrecken:**
 - Chdor Chorthippus dorsatus (Wesengrashüpfer)
 - Baser Babbistes serricauda (Laubholz-Sabelschrecke)
 - Käfer:**
 - Cich Sandlaufkäfer - Art (*Cicindela hybrida*)
 - Schmetterlinge:**
 - Cag Cupido agades (Kurzschwänziger Bläuling)
 - Cpa Carterocephalus palaemon (Gelbwürfelfiger Dickkopffalter)

- Sonstige Informationen**
- 149/2 Digitale Flurkarte mit Nummer
 - Grenze des Untersuchungsraumes
 - Grenze Planungsgebiet
 - Abbaugrenze
 - Angrenzende Abbaugebiete
 - Grundwassermessbohrungen (GWM) 2020
 - Bohrungen 2018
 - Altbohrungen 1997
 - Transalpine Ölleitung mit Schutzstreifen

Projekt: Abbauplanung Oberempfenbach, Lkr. Kelheim

Verfahren/Phase: Antrag auf Abgrabungsgenehmigung nach Art. 7 BayAbgrG

Planinhalt: Bestandsplan Biotop- und Nutzungstypen, Schutzgebiete, Artnachweise

Bearb.: LH, HCh Maßstab: 1:2.000
 Gez.: RSh Datum: 25.05.2021
 Projekt: 18039 Plan-Nr.: 1

Auftragsteller: HEIDELBERGER SAND UND KIES
 HEIDELBERGCEMENT Group
 Heidelberg Sand und Kies GmbH
 Berliner Str. 6
 69120 Heidelberg

Planverfasser: Dr. Schober
 Gesellschaft für Landschaftsplanung mbH
 Kammerhof 6 • 85354 Freising • Germany
 Tel.: +49 (0) 8161 30 01 • Fax: +49 (0) 8161 9 44 33
 zentral@schober-larc.de • www.schober-larc.de